

## **Fachtagung Sprache: Themen der Zukunft begeistern die Teilnehmer/innen**

Die 10. Fachtagung Sprache (8.-9.6.2018) im Congress Centrum in Heidenheim an der Brenz widmete sich in diesem Jahr ganz den Themen der Zukunft: Die Möglichkeiten der Sprachentwicklung durch die Digitalisierung sind heute vielfältiger denn je. Neue digitale Medien können sogar dafür sorgen, dass die Sprache sich vielseitiger entwickelt. Was aber bedeutet diese neue digitale Angebotsvielfalt konkret für die Arbeit der Erzieher/innen, Lehr- und Sprachförderkräfte in den Kommunen, Kitas und Grundschulen? Und welche Risiken und Bedenken gibt es im Umgang mit Medien schon ab dem Kleinkindalter? Das abwechslungsreiche Tagungsprogramm gab unter anderem darauf Antworten: Impulsvorträge, Mitmach-Workshops und Diskussionsrunden griffen in einem *best of* weitere besonders nachgefragte Themen der Veranstaltungen vergangener Jahre auf. Ergänzt wurde die Tagung durch eine Ausstellung. Hier informierten die ausstellenden Firmen und Institutionen über ihre Dienstleistungen und Produkte zur Sprach- und Leseförderung sowie über Programme und Projekte. Die mehr als 200 interessierten Pädagog/innen und Fachkräfte sammelten in nur anderthalb Tagen reichlich Anregungen und konkrete Umsetzungsmöglichkeiten für ihren beruflichen Alltag.

Die Tagung wurde am Freitag, 8. Juni um 14:00 Uhr mit einer moderierten Begrüßungsrunde eröffnet, bei der Partnervorteiler/innen der diesjährigen Veranstaltung zu Wort kamen. Ihr schloss sich ein bildungspolitisches Statement für den Schirmherrn, vertreten durch Volker Schebesta MdL, Staatssekretär des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport des Landes Baden-Württemberg an – der Startschuss für die folgenden anderthalb Tage, in denen mehr als 20 hochqualifizierte Referent/innen die Themen Digitalisierung, Mehrsprachigkeit, Musik und Rhythmik, Bewegung, Kultur, Vorlesen und einiges mehr aufgriffen. Thematische Höhepunkte setzten die Impulsvorträge zum Thema Digitalisierung. Drei Expert/innen mit ganz verschiedenen beruflichen Hintergründen stellten hierzu unterschiedliche Ansätze vor: Prof. Dr. Bernhard Kalicki, Deutsches Jugendinstitut München, referierte zum Thema ‚Digitale Medien‘. Dr. Florian Rehbein, Kriminologisches Forschungsinstitut Niedersachsen e.V. aus Hannover, widmete sich aktuellen Forschungsbefunden zum Medienkonsum von Kindern und Jugendlichen. Mediencoach und Ärztin Dr. Tanja Calovini ging auf die Entwicklung digitaler Kompetenzen im Kindes- und Jugendalter ein. Sie stellte dabei die Frage nach den Chancen und Risiken der Digitalisierung. Es zeigte sich erneut, dass die Digitalisierung ein Thema ist, das Gesellschaft und Pädagogik stark bewegt und reichlich Diskussionsstoff bietet.

Interaktive Workshops zeigten Methoden auf, mit denen der Spracherwerb und die Sprachentwicklung von Kindern gezielt gefördert werden kann: Ob mit der Einbindung naturwissenschaftlicher Phänomene, der Fähigkeit gut vorzulesen oder der Idee der mehrdimensionalen Sprachförderung – die Unterstützung des kindlichen Spracherwerbs geht einher mit verschiedensten kreativen Ideen und Ansätzen. Besonders nachgefragt wurden Mitmach-Workshops wie zum Beispiel „Kraft meiner Stimme“ mit Prof. Marc Aisenbrey. Die Teilnehmer/innen bekamen Anregungen, wie sie selber an der Belastbarkeit, Ausdrucksstärke und Kraft der eigenen Stimme arbeiten können. Sie erlebten unmittelbar, wie sich die Stimme in verschiedenen Situationen und

„Stimmungen“ verhält. Es galt auszuprobieren, wie man der eigenen Stimme gezielt eine größere Stabilität, Sicherheit und stimmliches Durchsetzungsvermögen geben kann. Die Begeisterung war spürbar.

„Wir haben den Teilnehmer/innen breit gefächerte Möglichkeiten geboten, neue Dinge direkt auszuprobieren. Sie konnten Erfahrungen austauschen und natürlich netzwerken. Neben fachlichem Input haben wir aber auch für genügend entspannende Momente gesorgt. Und die besondere Abendveranstaltung war ein wirklich schöner Abschluss des ersten Tages“, so Veranstalter Peter Sauber.

Der erste Veranstaltungstag endete mit dem außergewöhnlichen unplugged Konzert von Franz Benton und Kiko Pedrozo. Vor sechs Jahren fiel im Rahmen einer ausverkauften Tournee Franz Bentons letzter Vorhang. Nun folgte doch noch eine überraschende Zugabe. Dem ehemaligen Dezernent des Landratsamtes Heidenheim, Dieter Henle, und seiner Hartnäckigkeit war dieses Gastspiel am Freitagabend im Congress Centrum Heidenheim zu verdanken.

Veranstalter der Fachtagung Sprache ist die Peter Sauber Agentur Messen und Kongresse GmbH. Sie konnte den Landkreis Heidenheim als ideellen Träger für das Jahr 2018 gewinnen. Der Tagung standen zudem die Partner Ostalbkreis, das Regionale Bündnis für Familie Ostwürttemberg e. V. und der Didacta Verband zur Seite. Die Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd unterstützte inhaltlich bei der Programmgestaltung. Ministerpräsident Winfried Kretschmann MdL hatte erneut gerne die Schirmherrschaft für diese Veranstaltung übernommen.

**Veranstalter und Presseinformation:** Peter Sauber Agentur Messen und Kongresse GmbH  
Wankelstraße 1 | 70563 Stuttgart | [www.fachtagung-sprache.de](http://www.fachtagung-sprache.de)

**Ihre Ansprechpartnerin:** Stefanie Kilian  
Tel. +49 (0)711 656960-59 | [stefanie.kilian@messe-sauber.de](mailto:stefanie.kilian@messe-sauber.de)